

## NACHBARSCHATZ - TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### Welche Ideen können eingereicht werden?

Eingereicht werden können alle Ideen, die

- das soziale Miteinander im Grätzl um den Clemens-Hofbauer-Platz fördern
- möglichst vielen Menschen zugutekommen
- kein kommerzielles oder parteipolitisches Interesse verfolgen
- in mindestens eine der folgenden Kategorien passen:
  - Nachbar\*innen treffen
  - Nachbar\*innen helfen
  - Teilen und tauschen
  - Kunst und Kultur im Stadtteil
  - Spielen, bewegen und Gesundheit
  - Interkulturalität, Mehrsprachigkeit und Vielfalt
  - Öffentlichen Raum beleben
  - Das Viertel grüner machen
  - Generationen, die füreinander da sind
  - Kinder selbstständig und sicher unterwegs

### Wer kann einreichen?

Alle, die sich für das Grätzl um den Clemens-Hofbauer-Platz engagieren wollen, können ihre Projektidee einreichen.

Das sind:

- Einzelpersonen
- Hausgemeinschaften

Ausgenommen von der Teilnahme sind Mitglieder des Grätzelrates.

Bei Personen unter 14 Jahren ist die Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten oder Lehrbeauftragten erforderlich.

### Wo soll die Idee stattfinden?

Im Grätzl rund um den Clemens-Hofbauer-Platz (Hernalser Hauptstraße – Rosensteingasse – Geblergasse – Wattgasse) in Hernalis.

### Wieviel Geld bekommt eine Idee?

- Insgesamt steht eine Summe von 3000 € zur Verfügung.
- Damit werden mindestens 3 und höchstens 5 ausgewählte Ideen mit einem Betrag zwischen 150 und 1500 € unterstützt.
- Bezahlt werden bis zu 100 % der Kosten (Sachgüter, Material, Verpflegung, Honorare)

## Wann kann man für den Nachbarschatz einreichen?

Ideen müssen bis zum 31.5.2022 im GB\*Stadtteilbüro eingelangt sein.

## Bis wann müssen die Ideen umgesetzt werden?

Die eingereichten Ideen müssen bis Ende 2022 von den Ideengeber\*innen umgesetzt werden. In Ausnahmefällen ist auch eine Umsetzung im darauffolgenden Jahr möglich, die Vorlage der Originalbelege bzw. die Rechnungslegung (Sachkosten, Honorarnoten) muss in jedem Fall bis spätestens 1.12.2022 erfolgen.

## Wie können Ideen eingereicht werden?

- Über das Einreichformular, das an jeden Haushalt im Projektgebiet per Postwurf geschickt wird. Es kann händisch oder digital ausgefüllt werden und im GB\*Stadtteilbüro vorbeigebracht werden, oder per E-Mail (Betreff: NACHBARSCHATZ) an [west@gbstern.at](mailto:west@gbstern.at) oder auf dem Postweg (GB\*Stadtteilbüro, Haberlgasse 76, 1160 Wien) eingesendet werden.
- Online über ein Einreichformular auf [www.gbstern.at/nachbarschatz](http://www.gbstern.at/nachbarschatz)
- Das Einreichformular kann auf dieser Website auch zusätzlich als PDF heruntergeladen werden.

## Wer entscheidet über die Projektanträge?

Welche Projekte ein Budget bekommen und mit welcher Summe sie unterstützt werden, entscheidet ein Grätzelrat.

## Was ist der Grätzelrat?

Der Grätzelrat setzt sich aus 8-10 Bewohner\*innen des Projektgebiets zusammen. Er wird einmalig am 25.6.2022 zusammenkommen, um über die Projekte zu entscheiden, die mit dem Nachbarschatz unterstützt werden. Der Entscheidungsprozess wird durch Mitarbeiter\*innen der GB\* und der Stadt Wien – Technische Stadterneuerung moderiert und begleitet.

## Wie wird die Förderung ausgezahlt?

Der Betrag wird nach Vorlage der Originalbelege (Sachkosten, Honorarnoten) in bar oder per Überweisung ausgezahlt. Die Rechnungslegung muss bis spätestens 1.12.2022 erfolgen.

## Sie haben noch weitere Fragen?

Unser GB\*Team hilft Ihnen gerne weiter!

Rufen Sie uns an unter (+43 1) 406 41 54, schreiben Sie uns eine E-Mail an [west@gbstern.at](mailto:west@gbstern.at) oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.